



Eine Sonderveröffentlichung der
Brettener Woche/Kraichgauer Bote am 9. März 2016

Nach dem Malen zum Soundcheck

Der frei schaffende Künstler, Musiker und Komponist Axel Schmid aus Ruit hat noch viel vor

Eine Hinterhofwerkstatt im Karlsruher Westen. Darin kaum mehr als ein Tisch, zwei Stühle, Abstellflächen für Malerzubehör, ein Stapel Bilder an der Wand und der Geruch von Terpentinersatz in der Luft. Hier malt Axel Schmid. Der gebürtige Brettener, aufgewachsen in Ruit und seit geraumer Zeit in Grötzingen ansässig, legt letzte Hand an ein mannshohes Gemälde mit einem endlos langen Titel: „Der allseits beliebte Clown Toddy als clownfrühstückender Clown bei einer Karnevalsveranstaltung.“ Eine Figur, die Schmid erfunden hat und der er eine ganze Serie von Bildern gewidmet hat, die vordergründig humoristisch erscheint, sich aber dennoch ernsthaft mit kunstgeschichtlichen und philosophischen Themen auseinandersetzt, wie er betont. „Aber egal, was man hineininterpretiert, am Ende ist und bleibt es doch immer Malerei“, so der Künstler, der an der Karlsruher Kunstakademie freie Malerei studiert hat. Genauer: Abstrakten Expressionismus bei Max G. Kaminski. Was nicht heißt, dass er sich auf einen Stil festnageln

ließe. Abstrakt oder naturalistisch – „das ist egal, es muss perfekt sein“, lautet sein Anspruch. In der Regel verkauft er auf Ausstellungen ganz gut.

Gegenteil: Man hat manchmal den Eindruck, dass die beiden Kunstrichtungen gegeneinander kämpfen.“ So versucht er, sich die Zeit einzuteilen, indem er im

auftritt. Mit einem Mix aus Rockklassikern und Eigenkompositionen wird in zwei knackigen Sets abgerockt, wobei Schmid wechselnd Top-Musiker aus der

nen größer und die „Fanbase“ auch. Zu einer Installation in der Münchner Pinakothek der Moderne hat er die Musik geschrieben und für die 3sat-Serie „Schätze der Welt“ die Filmmusik. Und Schmid weiß: „Da geht noch mehr.“

Er löst die beim Malen zum Dutt hochgebundenen langen Haare, wechselt die Kleider und macht sich bereit zum Gehen. „Man muss halt einfach sein Ding durchziehen“, lautet sein Wahlspruch. Und so führt ihn sein Weg vom Atelier zu später Stunde nicht etwa nach Hause, sondern vorher noch ins Tonstudio. Da tüftelt er zurzeit an einem Album mit eigenen Songs. „Mein Plan ist, in nächster Zeit was ins Radio zu kriegen.“ (ch)

„Es gibt bestimmt aufregendere Landstriche für einen erstzunehmenden Künstler als den Kraichgau oder den Großraum Karlsruhe, aber große Kunst setzt sich irgendwann durch – es dauert hier nur ein kleines bisschen länger.“

Axel Schmid

Sein Haupteinkommen verdient Schmid allerdings als Musiker, vor allem durch Live-Auftritte. Knapp 150 Konzerte gibt er übers Jahr verteilt. Als Sänger und Gitarrist steht er wechselweise mit mehr als fünf Formationen verschiedenster Stilistik auf der Bühne und tourt obendrein als Singer-Songwriter solo durch bundesdeutsche Clubs. Und wie bringt er die beiden Kunstrichtungen unter einen Hut? Musikschreiben und Bilder malen gehe nicht unbedingt Hand in Hand, sagt Schmid. „Im

Frühjahr und Sommer eher malt, während er über den Winter Songs für die Projekte mit eigenem Repertoire schreibt und im eigenen Studio aufnimmt. Was nicht immer funktioniert, wenn zum Beispiel – wie gerade jetzt – ein Auftrag für den Entwurf eines Weinetiketts hereinkommt. Eins seiner musikalischen Lieblingsprojekte ist derzeit die Auftrittsreihe „Thursday Night Music Club feat. Axel Schmid & Friends“, mit dem er jeden zweiten und vierten Donnerstag im Monat im Bruchsaler „Journée“

Region um sich versammelt. Das Musikmachen, das Kreativsein überhaupt, ist ihm ein geradezu existenzielles Bedürfnis. „Mein Vater hat mir zum Lehramt geraten“, sagt Axel Schmid. „Aber die Gewissheit, dass ich mich künstlerisch ausdrücken muss, hat mir einen anderen, bisweilen steinigen, Weg gewiesen.“ Gut Ding will Weile, aber mittlerweile läuft es „ganz ordentlich“. Und so finden sich seine Bilder zunehmend in privaten wie in öffentlichen Sammlungen. Die Konzerte werden voller, die Büh-



MUSIK ALS LEBENSELIXIR: Ob als Sänger, Gitarrist oder Singer-Songwriter, Axel Schmid ist mit wechselnden Formationen unterwegs – hier bei einem Auftritt in Weisenbach im Schwarzwald. Foto: Rainer Metzger



VORHANG AUF: In seinem Karlsruher Atelier legt Axel Schmid letzte Hand an „Clown Toddy“. Fotos: ch



BRETTENER WURZELN: Immer wieder schaut Axel Schmid in seinem Heimatort – hier vor dem Voré-Mahmal für die Opfer der Kriege in Ruit – vorbei.

MEHR INFOS
www.axelschmid.net
www.kunstmaschine.org
www.sonntagsmusik.com

Wechseln Sie jetzt zur BARMER GEK
Sie finden uns ganz in Ihrer Nähe und zu erweiterten Öffnungszeiten. Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Ansprechpartner: Markus Haller
Am Seedamm 8 · 75015 Bretten · markus.haller@barmer-gek.de
Tel. 0800 333004 306-501* · Fax 0800 333004 306-549*
Mo. - Do. 9.00 - 18.30 Uhr · Fr. 9.00 - 16.00 Uhr

* Anrufe aus dem deutschen Fest- und Mobilfunknetz sind für Sie kostenfrei.

Tiras
ÄNDERUNGSSCHNEIDEREI & REINIGUNGSANNAHME

Wir ändern, reparieren und kürzen Ihre Kleidungsstücke und Heimtextilien.

Fragen Sie nach unserem **Hol- und Bringdienst** für Teppiche und Gardinen.

Inh. Serkan Tiras
Weißholer Str. 65 · 75015 Bretten
Tel. 07252 / 5612874
Öffnungszeiten: Mo.-Sa. 9-12:30 Uhr
Mo., Di., Do., Fr. 14-18:30 Uhr

DRK-Kreisverband Karlsruhe e. V.

Auf der sicheren Seite mit dem Testsieger

DRK-Hausnotruf

im Stadt- und Landkreis Karlsruhe
☎ **0721 95595-0**
www.drk-karlsruhe.de

Bis zu 10 Pfund in 10 Tagen – das entlastet die Leber! Der Riesenerfolg!

Die **Saftkur schlägt alle Rekorde.** Sie macht nicht nur schlank (10 Pfund in 10 Tagen), sie hilft auch, Aderverkalkung zu bremsen und abzubauen. Die Durchblutung wird verbessert. Auch das Herz wird entlastet, gefährlicher Bluthochdruck wird auf natürliche Weise gesenkt. Auch das beugt späteren Erkrankungen vor.

Alles in allem: Mit dieser Diät werden Sie schlanker, kräftiger, belastbarer.

Trinken Sie diesen **Cocktail** möglichst jeden Morgen vor dem Frühstück und abends.

Mixen Sie:
6 EL FasToFit/Tomatensaft
4 EL Kartoffelsaft
2 EL Brennnesselsaft und
2 EL Artischockensaft

Die Leber regeneriert sich, die „Fettleber“, Vorstufe schwerer Leberschäden, bildet sich zurück. Die Haut wird besser durchblutet, wirkt dadurch frischer, jugendlicher. Und nicht zuletzt: Stress macht Ihnen nicht mehr soviel aus.

Die Zutaten erhalten Sie natürlich komplett bei uns.

Reformhaus Herrmann
natürlich gesund leben

Inh. Dagmar Ochs
75015 Bretten · Melanchthonstr. 34 · Tel. 07252/8 09 57
Mo. - Fr.: 8.30 bis 13.00 Uhr und 14.30 bis 18.30 Uhr
Sa.: 8.00 bis 13.00 Uhr

Rechtsanwalt Max Weismann

Bessergasse 1 · Bretten
Telefon (07252) **966 14 14**
info@weismanns.net

Jetzt voten & gewinnen!
noch bis zum 10. April 2016

Mein Lied für Bretten 2017

www.mein-lied-für-bretten.de

75015 Bretten, Pforzheimer Straße 44-50

REWE Legner oHG

Erleben Sie Qualität aus unserer Region hier in Ihrer REWE Legner oHG.

- Optimale Frische und Qualität
- Produkte aus der Umgebung Ihres REWE Marktes
- Unterstützt ansässige Erzeuger
- Kürzeste Transportwege
- Sichert lokale Arbeitsplätze

Aus unserer Region

Für Sie geöffnet: Montag - Samstag von **8 bis 22** Uhr

www.rewe.de